

Medienmitteilung

*Gemeindeverband ZurzibietRegio genehmigt Jahresprogramm und Budget 2019*

## **„Siedlungsentwicklung als Schwerpunkt im neuen Jahr»**

**Bad Zurzach, 14. Dezember 2018 – «Landreserven im Zurzibiet erlauben eine gezielte Siedlungsentwicklung. Das wollen wir vorantreiben.» Mit diesen Worten würdigte Felix Binder, Präsident von ZurzibietRegio, die Planung, am 14. März 2019 einen ganztägigen Anlass mit Exkursion zum Thema durchzuführen. Weitere Schwerpunkte des Jahresprogramms bilden die Bildung, die Mobilität sowie Energiefragen.**

Marcel Elsässer, Leiter der AG Energie präsentierte das Konzept des Gemeindeanlasses, der am 16. Mai stattfinden wird. Hierbei wird Prof. Dr. Anton Gunzinger sein Buch «Kraftwerk Schweiz» präsentieren. Anschliessend findet eine Podiumsdiskussion statt, an der auch Nationalrat Thierry Burkhart teilnehmen wird. Die Arbeitsgruppe Energie wird zudem auch im kommenden Jahr ihre Bestrebungen fortsetzen, den Gemeinden Beratungsleistungen in Energiefragen zukommen zu lassen.

Roland Indermühle, Leiter der Arbeitsgruppe Mobilität, gab Einblick in die Jahresplanung. Gefragt sind hier unter anderem Lösungsvarianten für Anträge und Pendenzen betreffend der Postautolinie 354 (Kaiserstuhl/Fisibach) im Zusammenhang mit dem neuen Schulstandort Rekingen. Zudem sollen Einflussnahmen erfolgen betreffend der SBB-Haltestelle Rekingen sowie in Begleitarbeiten wie Rheintalbahn, Elektrifizierung der Deutschen Rheintallinie und im Projekt OASE.

Dunja Kovari, Raumplanerin von ZurzibietRegio, stellte das Jahresprogramm zur Siedlungsentwicklung vor. Im Vordergrund steht hier die Organisation eines ganztägigen Anlasses in Bad Zurzach vom 14. März. In einem Theorie- und Praxisteil werden interessante Beispiele von Projekten der Siedlungsentwicklung diskutiert. Weiterentwickelt wird auch das Thema Baulandmobilisierung, wo es vor allem darum geht, Entwicklungspotenziale einer Nutzung zuzuführen. Die Ansiedlung von Firmen und die Zunahme der Wohnbevölkerung sind wichtige Elemente einer gedeihlichen regionalen Entwicklung.

Auch die Frage der Oberstufenstandorte wird im Rahmen von ZurzibietRegio im neuen Jahr ein Schwerpunkt sein. Die Arbeitsgruppe Bildung wird sich diesem Thema annehmen.

Budget und Jahresprogramm für 2019 wurden in der Schlussabstimmung gutgeheissen.

Für Rückfragen und ergänzende Informationen: Bruno Hofer,  
Geschäftsleiter ZurzibietRegio, 056 249 17 08

*Über ZurzibietRegio (Gemeindeverband)*

*Der Gemeindeverband hat einen Hauptauftrag, der im Gesetz über Raumplanung, Umweltschutz und Bauwesen (BauG) umschrieben ist. Weitere gesetzliche Grundlagen bilden das Gesetz über den*

*öffentlichen Verkehr (ÖVG), das Schulgesetz sowie die Pflegeverordnung. Die Regionalen Planungsverbände erarbeiten die regionalen Grundlagen für die kantonalen Planungen und sorgen dafür, dass die Gemeinden ihre Planungen innerhalb der Region aufeinander abstimmen. ZurzibietRegio unterliegt den entsprechenden Bestimmungen im Gesetz über die Einwohnergemeinden. Der Organisationsaufbau gestaltet sich wie bei Gemeindeverbänden üblich. Oberstes Organ ist die Abgeordnetenversammlung. Präsident ist Felix Binder, Vizepräsident Reto S. Fuchs. Weitere Informationen unter [www.zurzibietregio.ch](http://www.zurzibietregio.ch).*